

Bericht über die Finanzlage 2021

YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG

Churerstrasse 25

CH-8808 Pfäffikon

Zusammenfassung	2
A. Geschäftstätigkeit	4
B. Unternehmenserfolg	6
C. Corporate Governance und Risikomanagement	9
D. Risikoprofil	15
E. Bewertung	18
F. Kapitalmanagement	22
G. Solvabilität	24
Anhänge	27
Abkürzungsverzeichnis	31
Zusammenfassender Bericht der Revisionstelle an die Generalversammlung	32

Zusammenfassung

Dieser Bericht richtet sich an Versicherungsnehmende und weitere Anspruchsgruppen der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG (nachfolgend «YOUPLUS»), damit sie sich ein Bild über die Finanzlage der Gesellschaft per Ende des Berichtsjahres 2021 verschaffen können. Der Inhalt und die Struktur berücksichtigen dabei die Vorgaben der FINMA.

Entsprechend werden in den verschiedenen Kapiteln Informationen über die generelle Ausrichtung der Gesellschaft, den Unternehmenserfolg, die Corporate Governance, das Risikoprofil, die marktnahe Bewertung, das Kapitalmanagement und die Solvabilität gemacht. Nachstehend sind die wichtigsten Erkenntnisse aus den einzelnen Kapiteln zusammenfassend erläutert. Der Bericht wurde unter Mitwirkung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der YOUPLUS sowie den Inhabern der Kontrollfunktionen Risikomanagement und Compliance und dem Verantwortlichen Aktuar erstellt.

Die **Geschäftstätigkeit** der YOUPLUS besteht weiterhin in der kundenorientierten und zugleich kosteneffizienten Verwaltung des bestehenden Versicherungsbestands, da die Gesellschaft gegenwärtig kein Neugeschäft zeichnet.

Der **Unternehmenserfolg** bzw. Jahresüberschuss der YOUPLUS betrug für das Jahr 2021 CHF 33.7 Mio. (Vorjahr: CHF 17.9 Mio.). Die eingenommenen Prämien für eigene Rechnung beliefen sich auf CHF 50.4 Mio. (Vorjahr: CHF 52.9 Mio.) und die Zahlungen für Versicherungsfälle auf CHF 106.0 Mio. (Vorjahr: CHF 83.4 Mio.). Das finanzielle Ergebnis betrug CHF 1.6 Mio., woraus ein operatives Ergebnis vor Steuern von CHF 23.4 Mio. (Vorjahr: CHF 19.8 Mio.) resultierte.

Für eine wirksame **Corporate Governance** und ein effektives **Risikomanagement** unterhält YOUPLUS zahlreiche Prozesse und Mechanismen, um in der Unternehmenssteuerung ein funktionales Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Organen des Unternehmens zu gewährleisten («Checks and Balances»). Diese schliessen die drei unabhängigen Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision mit ein. Im Berichtsjahr wechselte Dr. Axel Stühmer von der Geschäftsleitung in den Verwaltungsrat der YOUPLUS. Der Verwaltungsrat setzt sich damit aus fünf Mitgliedern zusammen. Stéphanie Ayer, Thomas Bahc sowie Claudio Maffucci ergänzten die Geschäftsleitung im Berichtsjahr. Die Geschäftsleitung besteht insofern neu aus sechs Mitgliedern.

Die grössten Risiken im **Risikoprofil** der YOUPLUS liegen in den Kategorien versicherungstechnisches Risiko und Marktrisiko. Zusätzlich zu dem Marktrisiko auf eigenen Kapitalanlagen ist die Gesellschaft mit Fokus auf anteilgebundenem Geschäft zusätzlich auch indirekten Kapitalmarktrisiken ausgesetzt.

Per 31.12.2021 weist die YOUPLUS ein statutarisches Eigenkapital von CHF 89.8 Mio. (Vorjahr: CHF 74.2 Mio.). Im Berichtsjahr wurde eine Dividende von CHF 18.0 Mio. ausbezahlt. Für das Berichtsjahr und damit als Ausschüttung im 2022 ist eine ordentliche Dividende von CHF 40 Mio. vorgeschlagen.

Anders als im lokalstatutarischen Geschäftsbericht sind im vorliegenden Bericht hinsichtlich der Solvabilität die Vermögenswerte zu marktnahen Werten und die Verpflichtungen zum bestmöglichen Schätzwert bewertet. Die Unterschiede sind im Kapitel **Bewertung** erläutert. Die grösste Differenz liegt in den Rückstellungen aus

anteilgebundenen Lebensversicherungen, da die marktnahe Bilanz die Barwerte der zukünftigen Zahlungsströme von den lokalstatutarisch bewerteten Rückstellungen abzieht.

Das Zielkapital, welches die Risikoexposition quantifiziert, wird durch das risikotragende Kapital grosszügig gedeckt. Daraus resultiert, jeweils unter Abzug des Mindestbetrags (Risk Margin), ein Solvenz-Quotient von 321%. Damit sind die aufsichtsrechtlichen Solvenzkapitalanforderungen gemäss Schweizer Solvenzttest erfüllt. Insbesondere für eine Gesellschaft, welche aktuell nur den bestehenden Bestand administriert, ist **die Solvabilität** als überaus komfortabel einzustufen.

Trotz der Coronavirus-Pandemie (Covid-19) konnte die YOUPLUS auch das Geschäftsjahr 2021 insgesamt erfolgreich abschliessen. Obwohl der Geschäftsverlauf unter diesen herausfordernden Rahmenbedingungen bis einschliesslich zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts als positiv zu würdigen ist, verbleiben weiterhin Risiken im Hinblick auf die weiteren Entwicklungen und Auswirkungen der pandemischen und endemischen Situation. Die YOUPLUS sieht sich geschäftsmodellbezogen und auf Basis der strategischen Ausrichtung insgesamt zielführend aufgestellt, um die sich ergebenden Chancen zu nutzen und um die mit vorgenannten Entwicklungen einhergehenden Risiken zu mitigieren. Die Geschäftsleitung wird in Abstimmung mit dem Verwaltungsrat die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie der Geschäftsaussichten und die Risikosituation der Gesellschaft fortlaufend beobachten und beurteilen, um darauf aufbauend geeignete (Gegen)Massnahmen im Interesse der Gesellschaft und der Stakeholder der Gesellschaft ableiten und umsetzen zu können.

A. Geschäftstätigkeit

A.1 Strategie, Ziele und wesentliche Geschäftssegmente

Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ), Schweiz (nachfolgend: «YOUPLUS») schreibt seit dem 31.07.2011 kein Neugeschäft mehr und befindet sich damit im Run-Off. Die YOUPLUS konzentriert sich somit auf die professionelle und kundenorientierte Verwaltung der Versicherungsverträge im Bestand.

Die kundenorientierte und kosteneffiziente Verwaltung sowie die Entwicklung an den Kapitalmärkten führen bei gegebenen, in den Produkten eingerechneten Kosten trotz sukzessive abnehmendem Vertragsbestand zu insgesamt positiven Jahresergebnissen der Gesellschaft. Zur Steigerung der Effizienz und Sicherstellung der Qualität im Kundenservice werden Synergien mit der Schwestergesellschaft YOUPLUS Assurance AG, Triesen, Fürstentum Liechtenstein, genutzt.

Der Vertragsbestand der YOUPLUS besteht beinahe ausschliesslich aus anteilgebundenen Lebensversicherungen (Versicherungstechnische Rückstellungen gemäss Geschäftsbericht von CHF 1'066 Mio. per 31.12.2021), bei welchen das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmenden getragen wird.

Durch Fusion mit der Malbun Insurance AG (cf. Kapitel A.4) hält die YOUPLUS neu auch einen Bestand an traditionellen Einzelebensversicherungen (Versicherungstechnische Rückstellungen gemäss Geschäftsbericht von CHF 99.6 Mio. per 31.12.2021). Der Bestand befindet sich seit dem Geschäftsjahr 2001 ebenfalls im Run-off.

Seit 2021 laufen Vorbereitungen für einen Wiedereinstieg der Gesellschaft ins Neugeschäft auf Basis des bereits seitens der Schwestergesellschaft, YOUPLUS Assurance AG, verfolgten, auf digitalen Prozessen basierenden B2B2C-Geschäftsmodells. Das für den Wiedereinstieg der Gesellschaft ins Neugeschäft im 2021 lancierte Projekt sieht die Neugeschäftsaufnahme unter der Dachmarke YOUPLUS mit innovativen fondsgebundenen Produkten für Anfang 2023 vor.

A.2 Gesellschaftsstruktur und Aktionariat

Die YOUPLUS ist eine Gesellschaft der Lebensversicherungsgruppe SWISS INSUREVOLUTION PARTNERS. Die Aktien der YOUPLUS sind zu 100% im Besitz ihrer Muttergesellschaft SWISS INSUREVOLUTION PARTNERS Holding (CH) AG. Die Gesellschaft ist unter der Registernummer CHE-106.611.869 im Handelsregister eingetragen.

A.3 Externe Revisionsstelle

Als externe Revisionsstelle gemäss Art. 28 VAG wurde BDO AG, Schiffbaustrasse 2, 8005 Zürich (Schweiz) beauftragt. Die Funktion des leitenden Revisors ist durch Herrn Yves Gyr besetzt.

A.4 Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse

Bereits Ende 2020 hatte die YOUPLUS 100% der ausstehenden Aktien der AIG Life Insurance Company (Switzerland) LTD., Lugano, Schweiz, von AIG International Group Inc., New York, U.S.A., erworben. Bei der erworbenen AIG Life Insurance Company (Switzerland) LTD. handelt sich um eine bereits seit vielen Jahren im Run-Off-Modus verwaltete Gesellschaft. Wie bereits zum Zeitpunkt der Akquisition geplant, wurde die AIG Life Insurance Company (Switzerland) LTD., die zwischenzeitlich bzw. Anfang 2021 aus markenrechtlichen

Gründen noch in Malbun Insurance AG umfirmiert worden war, mit Wirkung zum 01.01.2021 auf die YOUPLUS verschmolzen. Zudem wurde die operative Geschäftstätigkeit der erworbenen Gesellschaft erfolgreich integriert.

Im Hinblick auf den vorgenannt beschriebenen, für 2023 geplanten Wiedereinstieg ins Neugeschäft wurde die Gesellschaft Ende 2022 unter Nutzung der YOUPLUS-Dachmarke in YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG (vormals: Skandia Leben AG) umfirmiert.

B. Unternehmenserfolg

Das Jahresergebnis der YOUPLUS beinhaltet erstmalig den Beitrag der mit Wirkung auf den 01.01.2021 fusionierten Malbun Insurance AG (nachfolgend: «Malbun»). Insofern sind in der Jahresrechnung 2021 erstmalig die Werte zum Versicherungsbestand der Malbun in konsolidierter Form enthalten, während dies bei den Vorjahresangaben nicht zutrifft.

Bis auf immaterielle Kleinstbestände ist das Portfolio der Malbun dem Schweizer Einzellebensversicherungsgeschäft und der Bestand vor Fusion der Schweizer anteilgebundenen Lebensversicherung zuzuordnen. Zur besseren Verständlichkeit und Transparenz zeigt die untenstehende Darstellung den Gesamtbestand der Malbun als Einzelleben und den Gesamtbestand vor Fusion als Anteilgebundene Lebensversicherung.

Erfolg Solo Leben	Total		Schweizer Geschäft			
			Einzelleben		Anteilgebundene Lebensversicherung	
	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr
1 Bruttoprämie	58.1	55.2	-	1.6	58.1	53.7
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-5.2	-4.8	-	-0.2	-5.2	-4.6
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	52.9	50.4	-	1.4	52.9	49.0
4 Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	0.1	-	0.0	-0.0	0.0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	-0.0	-	-	-0.0	-0.0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	52.9	50.5	-	1.5	52.9	49.1
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	6.1	7.4	-	0.5	6.1	6.9
8 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)	59.1	57.9	-	2.0	59.1	56.0
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-83.4	-106.0	-	-8.6	-83.4	-97.4
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	0.9	1.8	-	1.1	0.9	0.7
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	6.8	16.8	-	16.5	6.8	0.3
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-0.4	-1.5	-	-0.8	-0.4	-0.7
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	20.6	-1.8	-	-0.0	20.6	-1.8
14 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)	-55.5	-90.7	-	8.2	-55.5	-98.9
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-5.2	-8.7	-	-2.2	-5.2	-6.4
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	0.2	0.4	-	-	0.2	0.4
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-5.0	-8.3	-	-2.2	-5.0	-6.0
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-0.0	-0.0	-	-	-0.0	-0.0
19 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)						
20 Erträge aus Kapitalanlagen	2.4	4.9	-	3.2	2.4	1.7
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-1.2	-3.3	-	-2.0	-1.2	-1.3
22 Kapitalanlageergebnis (20 + 21)	1.2	1.6	-	1.2	1.2	0.3
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	20.0	64.5	-	0.0	20.0	64.5
24 Sonstige finanzielle Erträge	9.9	14.0	-	0.2	9.9	13.8
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	-9.9	-13.5	-	-0.2	-9.9	-13.4
26 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)	19.8	25.5	-	9.2	19.8	16.3
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-				
28 Sonstige Erträge	1.0	1.7				
29 Sonstige Aufwendungen	-0.5	-0.6				
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-0.0	8.4				
31 Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)	20.3	35.0				
32 Direkte Steuern	-2.4	-1.4				
33 Gewinn / Verlust (31 + 32)	17.9	33.7				

Mit der Übernahme des Bestands der Malbun, hat YOUPLUS auch einen Kleinstbestand an Versicherungsverträgen übernommen, welche dem Versicherungszweig A1 (Kollektivlebensversicherung im Rahmen der beruflichen Vorsorge) zugeordnet sind. Dabei handelt es sich um einen geschlossenen Bestand von ausschliesslich Freizügigkeitspolicen. Die Verpflichtungen für diese Policen werden in einem separaten gebundenen Vermögen sichergestellt. Die versicherungstechnischen Rückstellungen für die Freizügigkeitspolicen betragen aktuell noch CHF 1.3 Mio. Für dieses Portfolio wurde der YOUPLUS von FINMA eine erleichterte Behandlung im Rahmen der Betriebsrechnung (2021) der beruflichen Vorsorge gewährt. Daher wird auch im vorliegenden Bericht auf eine separate Darstellung verzichtet. Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass keine Prämien eingenommen werden, der Ertrag lediglich CHF 4'469 beträgt, Leistungen von CHF 133'104

ausbezahlt wurden bei Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen um CHF 29'561, würde lediglich die Position Zahlungen für Versicherungsfälle einen von Null abweichenden Eintrag zeigen.

Der Reingewinn (Jahresüberschuss) der YOUPLUS für das Geschäftsjahr 2021 betrug CHF 33.7 Mio. (Vorjahr CHF 17.9 Mio.). Im Berichtsjahr wurde eine Dividende von CHF 18.0 Mio. ausbezahlt.

Die wichtigsten Bestandteile des Ergebnisses sind in den nachfolgenden Abschnitten aufgeführt.

B.1 Versicherungstechnisches Ergebnis

Die *Prämien für eigene Rechnung* sind gegenüber dem Vorjahr leicht um 4.6% gesunken. Dies ist auf den Effekt des auslaufenden Run-off Versicherungsbestands zurückzuführen.

Der Anstieg der *Zahlungen für Versicherungsfälle* ist schwerpunktmässig auf die Berücksichtigung der Leistungen der ehemaligen Malbun (CHF 8.6 Mio.) sowie höhere Erlebensfalleistungen und Rückkäufe des auslaufenden Bestands (CHF 12.5 Mio.) zurückzuführen.

Der Ergebniseffekt aus der *Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen* resultiert in erster Linie aus der Fusion der Malbun.

Der Anstieg um CHF 1.0 Mio. beim *Abschluss- und Verwaltungsaufwand* ist auf die Integration der Malbun Insurance AG sowie auf Aufwendungen für die Vorbereitung der geplanten Wiederaufnahme der Neugeschäftstätigkeit zurückzuführen.

Um ein aussagekräftiges versicherungstechnisches Ergebnis zu erhalten, muss neben den *Erträgen und Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft* noch der *Kapital- Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung* berücksichtigt werden. Darum ist diese Position in der obigen Tabelle als letzte Zeile separat aufgeführt.

B.2 Finanzielles Ergebnis

B.2.1 Erträge und Aufwendungen aus/für Kapitalanlagen

Diese beziehen sich hauptsächlich auf die eigenen Kapitalanlagen (festverzinsliche Wertpapiere) der YOUPLUS. Die Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen ergeben sich aus dem Geschäftsbericht 2021 wie folgt:

Finanzielles Ergebnis (in CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Erträge aus Kapitalanlagen	2.4	4.9
davon aus festverzinslichen Wertpapieren	2.9	3.1
davon aus Immobilien	-	1.8
davon aus übrigen Kapitalanlagen	0.1	0.0
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-1.2	-3.3
davon aus festverzinslichen Wertpapieren	-0.8	-1.7
davon aus Immobilien	-	-0.8
davon aus übrigen Kapitalanlagen	-0.1	-0.4
davon Aufwendungen für die Verwaltung	-0.6	-0.6
Sonstiges finanzielles Ergebnis	0.0	0.5
Finanzielles Ergebnis	1.2	2.1

Im Berichtsjahr sind aufgrund der Übernahme eines Immobilien Portefeuilles der Malbun bei den Erträgen und Aufwendungen für Kapitalanlagen auch die entsprechenden Ergebnisse für Immobilien dargestellt.

Die Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren beinhalten externe Vermögensverwaltungskosten sowie Depotgebühren.

B.2.2 Im Eigenkapital erfasste Gewinne

Im Berichtsjahr wurden keine Gewinne und Verluste direkt im Eigenkapital erfasst.

B.2.3 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen

Der ausserordentliche Ertrag in Höhe von CHF 8.4 Mio. spiegelt das Ergebnis aus der Fusion mit der Malbun wider (Fusionsgewinn).

C. Corporate Governance und Risikomanagement

C.1 Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

C.1.1 Zusammensetzung

Der Verwaltungsrat sowie die Geschäftsleitung setzte sich per 31.12.2021 wie folgt zusammen.

Mitglieder des Verwaltungsrates (per 31.12.2021)	RAC ¹⁾	IC ²⁾
Martin Vogl (Präsident)		Vorsitz
Eckhard Mihr (Vizepräsident unabhängig)	Vorsitz	
Jens Blohm		
Gerhard Frieg (unabhängig)	Mitglied	Mitglied
Dr. Axel Stühmer	Mitglied	

¹⁾ RAC: Risk and Audit Committee - Risiko und Prüfausschuss

²⁾ IC: Investment Committee - Kapitalanlageausschuss

Mitglieder der Geschäftsleitung (per 31.12.2021)
Thomas Bahc (Vorsitzender)
Stéphanie Ayer
York Engelskirchen
Claudio Maffucci
Dr. Claus Mischler
Simon Steinbach

C.1.2 Mutationen

Im Berichtsjahr wurde Dr. Axel Stühmer aus der Geschäftsleitung ab- und von der Generalversammlung in den Verwaltungsrat berufen.

Thomas Bahc trat im Jahr 2021 in die Geschäftsleitung ein und hat den Vorsitz von Simon Steinbach, welcher in der Rolle als CFO in der Geschäftsleitung verbleibt, übernommen.

Ebenfalls wurden neu Stéphanie Ayer und Claudio Maffucci in die Geschäftsleitung bestellt.

C.2 Risikomanagement

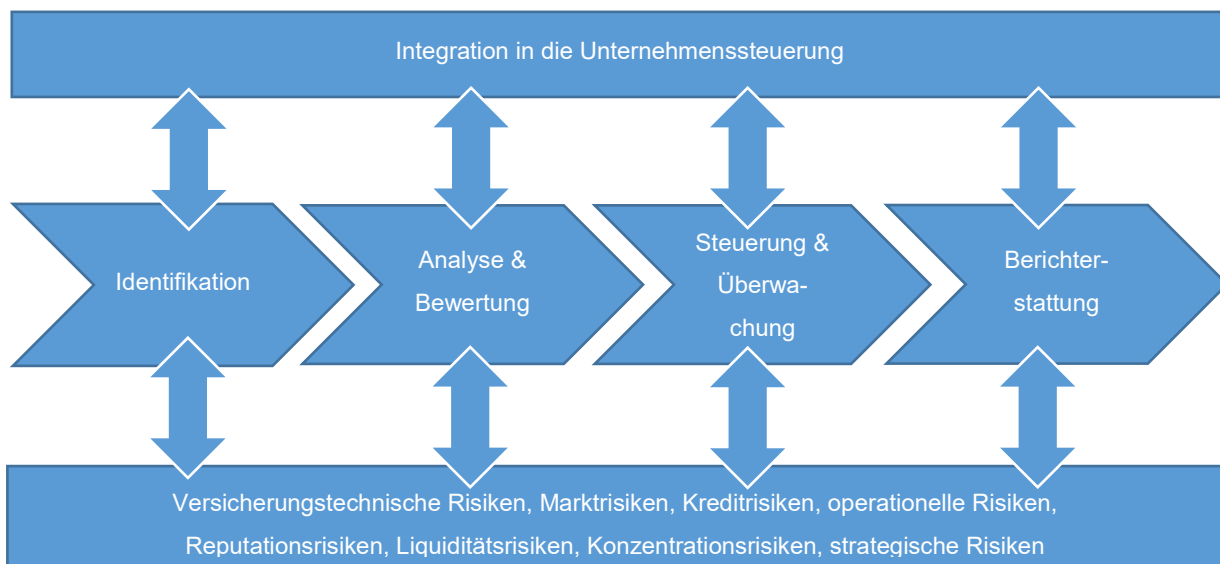
Grundsätze der Risikoorganisation (Risk Governance)

- Aus der Risk Governance leiten sich die Organisation und die Prinzipien des Risikomanagementsystems der YOUPLUS ab. Die YOUPLUS verfolgt den Ansatz eines Enterprise Risk Managements: Einzelne Risiko-Kategorien oder auch einzelne Geschäftsbereiche werden nicht unabhängig voneinander betrachtet, sondern es wird eine ganzheitliche Sichtweise angestrebt.
- Die YOUPLUS verfolgt das Ziel, gewisse Risiken in einem von der Geschäftsführung in der Risikostrategie festgelegten Umfang bewusst einzugehen und unerwünschte Risiken zu reduzieren, um so eine für das Unternehmen vorteilhafte Risiko-Rendite-Position einzunehmen.

- Im Rahmen der Risk Governance werden den einzelnen Beteiligten des Risikomanagementprozesses ihre Aufgaben und Zuständigkeiten zugewiesen. Für die Risk Governance wird als Standardmodell das Konzept der drei Verteidigungslinien („Three lines of defence-Konzept“) verwendet.

Das Risikomanagementsystem der YOUPLUS soll sicherstellen, dass die firmeneigenen Risiken systematisch identifiziert, bewertet, gesteuert und überwacht werden und darüber Bericht erstattet wird. In der Leitlinie zum unternehmensweiten Risikomanagement sind die Grundsätze, der Prozess sowie die konkreten Aufgaben dargelegt. Der Prozess basiert wie oben beschrieben auf dem Konzept der drei Verteidigungslinien.

Der Risikomanagementprozess ist iterativ und besteht aus den folgenden Elementen:



Die Erkenntnisse aus der Identifikation, Analyse & Bewertung sind zudem auch die Basis für die vorausschauende Selbstbeurteilung der Risikosituation und des Kapitalbedarfs (Own Risk and Solvency Assessment – ORSA) sowie den Swiss Solvency Test.

Folgende Risikokategorien werden betrachtet: Versicherungstechnisches Risiko, Marktrisiko, Kreditrisiko, operationelles Risiko, Reputationsrisiko, Liquiditätsrisiko, Konzentrationsrisiko und strategisches Risiko. Diese werden im Kapitel Risikoprofil weiter erläutert.

YOUPLUS ist als Versicherungsunternehmen der Aufsichtskategorie 3 von den Offenlegungspflichten in Bezug auf die Bewirtschaftung von klimabezogenen Finanzrisiken ausgenommen. Diese werden aber innerhalb der Risikobewertung gemäss den oben angeführten Risikokategorien berücksichtigt. Im Berichtsjahr ist ein Projekt gestartet worden, welches die Behandlung der Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagementsystem der YOUPLUS weiter systematisiert und ausbaut.

Mit der Formulierung ihrer Risikostrategie zielt YOUPLUS darauf ab, die Auswirkungen der Geschäftsstrategie auf die Risikoposition der Gesellschaft zu beschreiben. Die Risikostrategie der YOUPLUS reflektiert die aus ihrer Geschäftsstrategie resultierenden Risiken. Neben der eigentlichen Risikostrategie, den Risikoarten, Risikoherkunft, und Zeithorizont der Risiken beschreibt sie auch die Risikotragfähigkeit, den Risikoappetit, die Risikotoleranz und das Wesentlichkeitskonzept.

In der **Risikostrategie** wird pro Risikokategorie festgelegt, ob das Risiko einzugehen, zu halten, zu reduzieren, zu transferieren oder zu vermeiden ist. Das **Risikotragfähigkeitskonzept** bestimmt wieviel Risiko die YOUPLUS maximal tragen kann. Der **Risikoappetit** gibt an, welches Mass an Risiko die Gesellschaft eingehen will. Die **Risikotoleranz** drückt das maximal tolerierbare Mass an Risiko aus. Das **Wesentlichkeitskonzept** legt fest, ab wann ein Risiko als wesentlich zu gelten hat (im Unterschied zu unwesentlichen Risiken).

Der Risikomanagementprozess beinhaltet die Elemente Risikoidentifikation, -analyse, -steuerung, -überwachung und -Berichterstattung.

Das operationelle Risikomanagement umfasst insbesondere auch das Business Continuity Management (BCM), welches die Weiterführung und Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs bei ausserordentlichen Ereignissen und Situationen sichern soll. YOUPLUS setzt die Mindeststandards gemäss der von der FINMA anerkannten Selbstregulierung des Schweizerischen Versicherungsverbands (SRO-SVV) um. Im Berichtsjahr wurde das BCM weiter gestärkt, um der steigenden Bedeutung solcher ausserordentlichen Ereignisse im Zusammenhang mit Cyber Angriffen, Pandemien, Naturkatastrophen oder auch terroristischen Handlungen gerecht zu werden.

C.3 Kontrollfunktionen

C.3.1 Kontrollfunktion Risikomanagement

Zu den Kernaufgaben der Kontrollfunktion Risikomanagement gehören

- die Koordination und Kontrolle der Risikomanagement-Aufgaben und Überwachung des Risikomanagementsystems;
- die Erfassung und Beurteilung der Gesamtrisikosituation;
- die Berichterstattung an die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat.

Die Kontrollfunktion Risikomanagement nimmt keine Tätigkeiten des operativen Geschäfts der YOUPLUS wahr. Sie ist befugt, aus eigener Initiative mit jedem Mitarbeitenden der YOUPLUS zu kommunizieren. Insbesondere hat sie das Recht, direkt auf die Geschäftsleitung oder den Verwaltungsrat zuzugehen, beispielsweise um das Auftreten allfälliger Interessenkonflikte bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu thematisieren. Die Kontrollfunktion Risikomanagement hat uneingeschränkten Zugang zu allen für die Ausübung ihrer Zuständigkeiten benötigten einschlägigen Informationen. Die Vergütung der Kontrollfunktion Risikomanagement ist derart ausgestaltet, dass sie in keiner Weise Einfluss auf die Kontrollfunktion ausübt.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Risikomanagement berichtet dem Verwaltungsrat vierteljährlich, oder zumindest zu jeder ordentlichen Verwaltungsratssitzung, über die wesentlichen Risiken der YOUPLUS. Er nimmt eine persönliche Beurteilung der Angemessenheit des Risikomanagementsystems vor.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Risikomanagement ist ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

C.3.2 Kontrollfunktion Compliance

Compliance bezeichnet die Erfüllung bzw. Befolgung sämtlicher einschlägiger externer gesetzlicher bzw. regulatorischer sowie der internen Vorgaben. Dabei werden oft die externen Gesetze und Regulierungen durch interne Weisungen und Prozesse näher präzisiert.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Compliance überwacht Änderungen an Gesetzen und Regulierungsvorgaben und informiert die verantwortlichen Mitarbeitenden der YOUPLUS darüber. Diese implementieren die Gesetze und Regulierungen innerhalb ihrer Prozesse und Weisungen unter der Beratung der Kontrollfunktion Compliance. Zu diesem Prozess gehört auch die Schulung der Mitarbeitenden, damit sie ihre Aufgaben zur Wahrnehmung der Compliance kennen, sowie ein Prozess zur Meldung von Compliance-Verstößen (Verstöße können auch anonym gemeldet werden). Der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat erstattet sie einmal jährlich einen Bericht über die Änderungen der für die Gesellschaft massgeblichen Gesetze und Regulierungen, deren Implementierung innerhalb der YOUPLUS sowie allfällige Compliance-Verstöße. Der Bericht enthält eine unabhängige Einschätzung der Compliance-Risiken der YOUPLUS.

Die Oberaufsicht betreffend die Einhaltung von Gesetzen, Statuten, Reglementen und Weisungen liegt dabei beim Verwaltungsrat.

Die Kontrollfunktion Compliance ist befugt, aus eigener Initiative mit jedem Mitarbeitenden der YOUPLUS zu kommunizieren. Insbesondere hat sie das Recht, direkt auf die Geschäftsleitung oder den Verwaltungsrat zuzugehen, beispielsweise um das Auftreten allfälliger Interessenkonflikte bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu thematisieren. Sie verfügt über die Befugnisse und die Ressourcen, die für die unabhängige Ausübung ihrer Aufgaben erforderlich sind. Zudem hat sie uneingeschränkten Zugang zu allen für die Ausübung ihrer Zuständigkeiten benötigten einschlägigen Informationen. Die Vergütung der Kontrollfunktion Compliance ist derart ausgestaltet, dass sie in keiner Weise Einfluss auf den Inhaber der Kontrollfunktion ausübt.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Compliance ist Mitglied der Geschäftsleitung, ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

C.3.3 Kontrollfunktion Interne Revision

Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision ist direkt dem Verwaltungsrat unterstellt, verfügt über ein uneingeschränktes Einsichts-, Auskunfts- und Prüfrecht innerhalb von YOUPLUS und operiert unabhängig von den anderen Kontrollfunktionen. Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision befolgt die Berufsstandards des Institute of Internal Auditors (IIA).

Die Interne Revision übt ihre Tätigkeiten auf der Grundlage einer jährlichen, risikobasierten Prüfungsplanung aus. Dazu bestimmt sie alle wesentlichen Geschäftsbereiche, Funktionen und Prozesse des Versicherungsunternehmens (Prüfobjekte bzw. Revisionsuniversum) und führt mindestens jährlich eine Risikobeurteilung der Prüfobjekte durch. Treten während der Prüfperiode wesentliche Änderungen im Risikoprofil des Versicherungsunternehmens ein, überprüft sie ihre Prüfungsplanung und passt diese nötigenfalls an. Der Verwaltungsrat genehmigt den Prüfungsplan sowie dessen wesentliche Änderungen.

Die Interne Revision erstellt jährlich einen Bericht an den Verwaltungsrat, welcher über folgende Punkte Auskunft gibt:

- die Umsetzung des genehmigten Prüfungsplans sowie allfällige zusätzlich ausgeführte Tätigkeiten;
- den Umsetzungsstand der verabschiedeten Verbesserungsmassnahmen (auch aus Vorperioden);
- Gegebenheiten, welche die Unabhängigkeit, Objektivität oder Effektivität der internen Revision negativ beeinträchtigen können.

Die Interne Revision erstattet zudem dem Verwaltungsrat zeitnah und sachgerecht über alle wichtigen Feststellungen einer Prüfung schriftlich Bericht. Gravierende Mängel werden dem Verwaltungsrat zudem unverzüglich gemeldet. Zudem stellt sie ihren Bericht an den Verwaltungsrat sowie ihre einzelnen Prüfberichte der externen Revisionsstelle zur Verfügung.

Die Inhaberschaft der Kontrollfunktion wurde seit Juni 2016 von der Firma Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf (Deutschland) wahrgenommen. Im Berichtsjahr wurde sie internalisiert und wird nach einer ausführlichen Übergabe seit Dezember 2021 gesellschaftsintern wahrgenommen.

Der Inhaber der Kontrollfunktion Interne Revision ist ständiger Beisitzer im Risiko- und Prüfausschuss der YOUPLUS und berichtet direkt an den Verwaltungsrat.

C.4 Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem (IKS) ist ein zentraler Bestandteil des System of Governance bzw. der Corporate Governance. Es umfasst die Gesamtheit aller planmässig eingesetzten Risikosteuerungs- und -überwachungsmethoden der ersten Verteidigungslinie im „Three lines of defence-Konzept“ und diesbezügliche Vorgaben für die innerbetrieblichen Prozesse, Funktionen und Tätigkeiten der Gesellschaft.

Das IKS soll insbesondere sicherstellen, dass

- alle einschlägigen Gesetze und Verordnungen, alle aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und alle internen Vorgaben eingehalten werden,
- die Ordnungsmässigkeit und Verlässlichkeit der Rechnungslegung gewährleistet ist,
- der Wirkungsgrad der betrieblichen Prozesse gesichert und – wo möglich – gesteigert wird sowie
- das Vermögen und der Datenbestand der Gesellschaften bestmöglich geschützt werden.

Innerhalb des IKS werden alle Prozesse, welche einen kritischen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der YOUPLUS haben können, ermittelt. Die involvierten IT-Prozesse sowie ausgelagerten Geschäftsprozesse werden dabei eingeschlossen. Für diese Prozesse werden risikobasiert Kontrollen eingerichtet. (Wirksamkeits-) Kontrollen überwachen die Prozess- und Kontrolleinhaltung.

Die Mitarbeitenden der YOUPLUS werden im IKS-Prozess stufengerecht geschult, damit sie die Kontrollen wirksam durchführen können. Die IKS-Dokumentation und Risiko-Kontrollmatrix werden allen Mitarbeitenden zentral zur Verfügung gestellt.

Jährlich erstellt die Kontrollfunktion Compliance zu Händen des Verwaltungsrats eine Berichterstattung über den geplanten Umfang für die jährliche Überarbeitung des IKS sowie die Angemessenheit des gesamten IKS.

Aufgrund dieser Berichterstattung entscheidet der Verwaltungsrat über den geplanten Umfang sowie die Angemessenheit des IKS und setzt gegebenenfalls Massnahmen zur Verbesserung auf.

C.5 Wesentliche Änderung des Risikomanagements in der Berichtsperiode

Bis auf den Wechsel bei der personellen Besetzung der Kontrollfunktion Interne Revision sind keine wesentlichen Änderungen am Risikomanagementsystem zu verzeichnen. Im Berichtsjahr wurde ein Projekt zur Automatisierung der für das Risikomanagementsystem zentralen Prozesse gestartet. Die Auslieferung und Einführung eines entsprechenden IT-Systems im Jahr 2022 wird die entsprechenden Prozesse weiter digitalisieren.

D. Risikoprofil

Die Risikobeschreibung und -bewertung der wesentlichen Risiken der YOUPLUS ist untenstehend pro Risikokategorie aufgelistet. Dabei wird die Wesentlichkeitsgrenze periodisch überprüft.

D.1 Bewertungsmethoden

Aufgrund der Risikoeinschätzung der operativen Abteilungen, der Geschäftsleitung, sowie der Kontrollfunktion Risikomanagement werden die wesentlichen Risiken identifiziert, welche in das Risikoprofil der YOUPLUS einfließen. Anhand des Risikoprofils prüft der Verantwortliche Aktuar, ob dieses durch das Standardrisikomodell des Schweizer Solvenztests abgedeckt ist. Bei Zutreffen werden die Risikokategorien gemäss dem Standardrisikomodell des Schweizer Solvenz Tests bewertet. Dieses Bewertungsmodell wird neben dem Schweizer Solvenztest selbst auch im ORSA angewendet. Die daraus errechneten Werte befinden sich nachstehend im Kapitel G Solvabilität.

Die ursprünglich identifizierten unwesentlichen Risiken (quantitativ oder qualitativ bewertet) werden ebenfalls systematisch erfasst und dem Verwaltungsrat rapportiert. Sie werden aber unten nicht weiter erläutert.

Die Quantifizierung des Risikoprofils innerhalb des «Zielkapitals» deckt die wesentlichen Risiken der YOUPLUS ab und berücksichtigt die Diversifikationseffekte innerhalb der einzelnen Risiko-Kategorien und Risiko Sub-Module. Risiken, die ungenügend im Standardmodell quantifiziert werden, werden durch die Aggregation von Szenarien berücksichtigt. Zusammen mit dem Mindestbetrag errechnet sich so das totale Zielkapital, welches dann dem risikotragenden Kapital gegenübergestellt wird (siehe Kapitel G Solvabilität).

Die einzelnen Risiken sind untenstehend weiter erläutert. Dabei werden pro Risikokategorie jeweils die wesentlichen Sub-Module aufgeführt, in welchen YOUPLUS wesentliche Risiken identifiziert hat.

D.2 Versicherungsrisiko

Das versicherungstechnische Risiko definiert das Risiko eines Verlustes oder einer erheblichen Erhöhung der Verbindlichkeiten, das sich aus einer unangemessenen Preisfestlegung und nicht angemessenen Rückstellungsannahmen ergibt. Dies ist mit anderen Worten das Risiko, dass bedingt durch Zufall, Irrtum oder Änderung der tatsächliche Aufwand für Schäden und Leistungen den erwarteten Aufwand übersteigt.

In der Lebensversicherung umfasst das Versicherungsrisiko die biometrischen Risiken Sterblichkeit, Langlebigkeit und Invalidität, Risiken hinsichtlich Versicherungsverhalten wie Storno und Rentenoptionsausübung sowie das Kostenrisiko.

Für die YOUPLUS sind Invaliditätsrisiken von Prämienbefreiungstarifen und Erwerbsunfähigkeitsrenten wesentlich, während mit der Malbun auch ein Bestand an laufenden Rentenversicherungen übernommen wurde, weshalb auch das Langlebigkeitsrisiko neu als wesentlich bewertet wird. Auch das Stornorisiko wird für den auslaufenden Bestand weiter als wesentlich bewertet. Dominiert wird das Versicherungsrisiko der YOUPLUS allerdings durch das Kostenrisiko. Die Quantifizierung der einzelnen Risiken ist im Kapitel Solvabilität aufgeführt.

Als risikomindernde Massnahmen bestehen für die biometrischen Risiken Rückversicherungsdeckungen. Das Stornorisiko kann durch aktives Management der ehemaligen Vertriebspartner sowie durch professionellen Kundenservice beeinflusst werden. Um das Kostenrisiko zu steuern, erfolgt eine strikte Kostenplanung und -

kontrolle auf Abteilungs- und Unternehmensebene. Weitere Effizienzsteigerung und Kostenoptimierung wird durch das Ausschöpfen von Synergiepotentialen im Rahmen der Kooperation mit den Schwestergesellschaften erreicht.

D.3 Marktrisiko

Das Marktrisiko bezeichnet das Risiko eines Verlustes oder einer nachteiligen Veränderung der Finanzlage, das sich direkt oder indirekt aus Schwankungen in der Höhe und in der Volatilität der Marktpreise für die Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Finanzinstrumente der Gesellschaft ergibt. Zu den Marktrisiken zählen insbesondere Zins-, Spread-, Aktien-, Immobilien- und Währungsrisiko.

Betreffend die Kapitalanlagen des anteilgebundenen Bestandes ist die YOUPLUS einem strukturellen Marktrisiko ausgesetzt, welches aus veränderten künftigen Erträgen und Aufwänden besteht. Das eigentliche Marktrisiko der Wertveränderungen der anteilgebundenen Kapitalanlagen tragen die Versicherungsnehmer. Die Kapitalanlagen aus anteilgebundenen Lebensversicherungen machen den grössten Teil der Bilanz der YOUPLUS aus.

Daneben besitzt die YOUPLUS auch Kapitalanlagen, bei welchen YOUPLUS das Marktrisiko trägt. Aufgrund der Struktur dieser Kapitalanlagen ist für YOUPLUS das Spreadrisiko sowie neu nach Übernahme eines kleineren Immobilien Portefeuilles von der Malbun auch das Immobilienrisiko wesentlich.

Das Spreadrisiko wird durch professionelles Management des Obligationenportfolios gesteuert. Das Immobilienrisiko soll durch Verkauf der Immobilien reduziert werden. Entsprechende Verkaufsprozesse wurden im Berichtsjahr begonnen. Während bis zum Jahresende nur eine kleinere Wohnliegenschaft veräussert werden konnte, wurde bis zur Veröffentlichung dieses Berichtes die grösste Geschäftliegenschaft im Portfolio erfolgreich veräussert. Das Immobilienrisiko kann damit künftig als nicht mehr wesentlich bewertet werden. Zur weiteren Risikosteuerung insbesondere auch für das Währungsrisiko kommen Absicherungsgeschäfte durch derivative Instrumente zum Einsatz.

D.4 Kreditrisiko

Kreditrisiken ergeben sich durch mögliche Verluste, die aufgrund Ausfalls oder die Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen von Gegenparteien. Auch Veränderungen in der Bonität von Gegenparteien resultieren in Kreditrisiken. Aufgrund des grossen Bestands an anteilgebundenen Versicherungen und der Bonitätsstruktur und breiten Diversifikation des Obligationenportfolios bewertet YOUPLUS das Kreditrisiko nicht als wesentlich.

D.5 Operationelles Risiko

Das operationelle Risiko bezeichnet das Verlustrisiko, das sich aus der Unangemessenheit oder dem Versagen von internen Prozessen, Mitarbeitenden oder Systemen oder durch externe Ereignisse ergibt.

Das operationelle Risiko umfasst im engeren Sinne insbesondere Systemrisiken, Outsourcing-Risiken, Geschäftsprozessrisiken, Personenrisiken, Rechtsrisiken und Compliance-Risiken. Eine gesellschaftsspezifische Bewertung von operationellen Risiken erfolgt anhand von Expertenschätzungen.

Im Rahmen der regelmässigen Risiko- und Kontrolleinschätzung werden wesentliche operationelle Risiken identifiziert und bewertet. Für wesentliche Risiken werden Massnahmen definiert sowie deren Umsetzung überwacht.

Die YOUPLUS identifiziert einzelne Risiken im Bereich Informationssicherheit und -technologie, insbesondere Cyber Risiken und Risiken in Zusammenhang mit IT-Legacy-Systemen als wesentlich. Zusätzlich werden Schlüsselpersonenrisiken sowie Risiken in Zusammenhang mit steigenden regulatorischen Anforderungen als wesentlich betrachtet, da im Rahmen der kosteneffizienten Verwaltung des Run-off Bestands das Ressourcenmanagement von grosser Bedeutung ist.

Über den Stand der zur Risikosteuerung und insbesondere –minderung ausgearbeiteten Massnahmen wird zumindest vierteljährlich berichtet.

Im SST wird keine explizite Kapitalanforderung für das operationelle Risiko berechnet. Allerdings findet eine implizite Berücksichtigung etwa durch die Anforderungen im Rahmen von unternehmensspezifischen Szenarien statt. Zudem werden im Rahmen des ORSA Prozesses auch die Auswirkungen von operationellen Risiken mittels Szenarien untersucht.

D.6 Weitere Risiken

Die Risikokategorien strategisches Risiko, Reputations-, Liquiditäts-, Nachhaltigkeits- und Konzentrationsrisiko sind unter diesem Abschnitt subsumiert.

Das strategische Risiko ist das Risiko, das sich aus strategischen Geschäftsentscheidungen ergibt. Zum strategischen Risiko zählt auch das Risiko, das sich daraus ergibt, dass Geschäftsentscheidungen nicht einem geänderten Wirtschaftsumfeld angepasst werden bzw. wurden oder dass sich das Wirtschaftsumfeld anders entwickelt als erwartet. Das strategische Risiko ist in der Regel ein Risiko, das im Zusammenhang mit anderen Risiken auftritt. Es kann aber auch als Einzelrisiko auftreten.

Das Reputationsrisiko ist das Risiko, dass sich Ereignisse advers auf die Wahrnehmung der Gesellschaft bei unterschiedlichen Anspruchsgruppen auswirken. Das Reputationsrisiko tritt in der Regel im Zusammenhang mit anderen Risiken (adversen Ereignissen) auf. Es kann aber auch als Einzelrisiko auftreten. Insbesondere auch hinsichtlich der geplanten Neugeschäftsaufnahme und dem neu lancierten Brand, misst YOUPLUS dem Reputationsrisiko gesteigerte Bedeutung zu.

Während das Liquiditätsrisiko aktuell für den grossmehrheitlich anteilgebundenen Run-off Bestand für YOUPLUS von untergeordneter Bedeutung war und nicht als wesentlich betrachtet wurde, verschiebt sich hier der Fokus im Rahmen der geplanten Neugeschäftsaufnahme in 2023. Entsprechende Analysen werden im Rahmen der quartalsweisen Liquiditätsplanung durchgeführt und auch im ORSA untersucht.

YOUPLUS untersteht als Versicherungsgesellschaft der Aufsichtskategorie 3 den Anforderungen an Offenlegung und Berichterstattung in Bezug auf die Bewirtschaftung von klimabezogenen Finanzrisiken nicht. Trotzdem werden Nachhaltigkeitsrisiken und speziell Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel berücksichtigt. Die Bewertung findet nicht als eigenen Risikokategorie statt, sondern fliesst in die bestehenden Risikokategorien und Prozesse mit ein.

Keine wesentlichen Risiken wurden in der Kategorien Konzentrationsrisiko identifiziert.

E. Bewertung

E.1 Marktnahe Bewertung der Aktiven

Marktnahe Bilanz Solo	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Marktnaher Wert der Aktiven	(CHF Mio.)		
Immobilien	-		32.3
Beteiligungen	26.8		-
Festverzinsliche Wertpapiere	92.7		191.8
Darlehen	1.4		0.3
Hypotheken	-		-
Aktien	-		-
Übrige Kapitalanlagen	32.0		26.1
Kollektive Kapitalanlagen	31.6		25.8
Alternative Kapitalanlagen	-		-
Strukturierte Produkte	0.4		0.4
Sonstige Kapitalanlagen	-		-
Total marktnaher Wert der Kapitalanlagen	152.9		250.5
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1'024.6		1'029.5
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	0.1		-
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	-		-
Flüssige Mittel	23.5		33.1
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	0.4		0.5
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	0.4		0.5
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Sachanlagen	0.3		0.4
Aktivierte Abschlusskosten	-		-
Immaterielle Vermögenswerte	-		-
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	0.1		2.0
Übrige Forderungen	3.8		2.0
Sonstige Aktiven	-		-
Nicht einbezahltes Grundkapital	-		-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.1		0.1
Total marktnaher Wert der übrige Aktiven	1'052.8		1'067.6
Total marktnaher Wert der Aktiven	1'205.7		1'318.2

E.1.1 Bewertungsgrundlagen

Immobilien, festverzinsliche Wertpapiere sowie übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung sind zu Marktwerten bilanziert.

Bei der Position Darlehen handelt es sich um Policendarlehen. Sie betrifft Vorschüsse auf den Rückkaufswert von Policen, die an Versicherungsnehmer gezahlt wurden. Sie werden zum Nennwert ausgewiesen.

Flüssige Mittel sind zum Nennwert, bzw. mittels aktueller Devisenkursen bewertet bilanziert.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen.

Die Bilanzierung der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Dritten erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Aufwendungen und Erträge der Buchungsperiode werden periodengerecht abgegrenzt, um eine korrekte Entwicklung der Erfolgsrechnung auszuweisen. Die Position wird in der marktnahen Bilanz zu Buchwerten bilanziert.

E.1.2 Bewertungsunterschiede für Solvabilitätszwecke gegenüber dem Geschäftsbericht

Die Abweichungen zwischen marktnaher Bilanz zum lokalstatutarisch bewerteten Geschäftsbericht sind unten aufgeführt.

Bilanzposition per 31.12.2021 (CHF Mio.)	Geschäftsbericht	Marktnahe Bilanz	Differenz
Immobilien	25.4	32.3	6.9
Festverzinsliche Wertpapiere	181.1	191.8	10.7
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	8.4	0.5	-7.8
Immaterielle Vermögenswerte	0.2	-	-0.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.4	0.1	-1.3

Die Immobilien sind im Geschäftsbericht mit Land- und Gebäudewert unter Berücksichtigung einer zweiprozentigen jährlichen Abschreibung bilanziert, während in der marktnahen Bilanz die durch externe Gutachten erhobenen Marktwerte bzw. wo vorhanden im Verkaufsprozess erhaltene Angebote zugrunde gelegt wurden.

Die festverzinslichen Wertpapiere werden statutarisch gemäss linearer Kostenamortisationsmethode bewertet, wobei die Marchzinsen unter aktiver Rechnungsabgrenzung ausgewiesen werden.

In der marktnahen Betrachtung wird barwertig ein negatives Resultat aus erwarteten Prämien an die und erwarteten Leistungen von der Rückversicherung erwartet. Dies wird im «Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung» berücksichtigt. Sowohl in der statutarischen Sicht als auch in der marktnahen Betrachtung bestehen auf der Passivseite der Bilanz betragsmässig identische Positionen, sodass die Werte keinen Einfluss auf die Eigenmittel haben.

Immaterielle Vermögenswerte werden in der marktnahen Bilanz nicht berücksichtigt.

E.2 Marktnahe Bewertung der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen und für übrige Verpflichtungen

Marktnahe Bilanz Solo	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	(CHF Mio.)		
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen	1.0		88.2
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	1.0		87.9
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		0.2
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	976.1		984.2
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	976.1		984.2
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	41.5		48.6
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-		-
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-		-
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-		-
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	5.0		4.3
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	28.5		35.3
Sonstige Passiven	1.5		2.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	6.5		6.3
Nachrangige Verbindlichkeiten	-		-
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	1'018.6		1'121.0
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	187.1		197.1

E.2.1 Bewertungsgrundlagen

Der Bestmögliche Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen wird als Barwert der zukünftig erwarteten Geldflüsse berechnet. Die bei der Projektion und Diskontierung verwendeten Parameter und Annahmen sind so gewählt, dass eine marktkonsistente Bewertung erfolgt. YOUPLUS verwendet dabei ein deterministisches Projektionsmodell.

Der Beste Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen aus anteilgebundener Lebensversicherung ist dabei im Wesentlichen der aktuelle Wert des anteilgebundenen Sparkapitals der Versicherungsnehmer abzüglich des Barwerts der zukünftig erwarteten Erträge und Aufwendungen aus den Versicherungsverträgen.

Die übrigen Positionen werden mehrheitlich zu Nennwerten analog zur Bewertung im Geschäftsbericht bilanziert.

E.2.2 Bewertungsunterschiede für Solvabilitätszwecke gegenüber dem Geschäftsbericht

Die Bewertungsdifferenzen zwischen lokalstatutarisch bewertetem Geschäftsbericht und der marktnahen Bilanz sind untenstehend aufgeführt.

Bilanzposition per 31.12.2021 (CHF Mio.)	Geschäftsbericht	Marktnaher Bilanz	Differenz
Versicherungstechnische Rückstellungen	99.6	88.2	-11.4
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	1'066.3	984.2	-82.1
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	8.4	4.3	-4.0
Verzinsliche Verbindlichkeiten	1.5	-	-1.5

Die wesentlichen Bewertungsunterschiede beziehen sich auf die versicherungstechnischen Rückstellungen. In der dem Geschäftsbericht zugrundeliegenden lokalstatutarischen Bewertung sind die Rückstellungen konservativ unter Berücksichtigung von Sicherheitsmargen bilanziert, während in der Bewertung für Solvabilitätszwecke wie oben erläutert die Bestmöglichen Schätzwerte angesetzt werden.

Die Umbewertung des erwarteten negativen Resultats aus Rückversicherung für die anteilgebundenen Lebensversicherungen sind im Bestmöglichen Schätzwert enthalten, während in der Position Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung die Umbewertung für den nicht anteilgebundenen Bestand erfolgt.

Die im Geschäftsbericht ausgewiesenen Verzinslichen Verbindlichkeiten sind in der marktnahen Bilanz den versicherungstechnischen Rückstellungen zugerechnet.

E.2.3 Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das Zielkapital

Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das Zielkapital (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz
Mindestbetrag	17.1	17.9	0.8
Sonstige Effekte auf das Zielkapital	0.2	0.1	-0.1

Der im Zielkapital zu berücksichtigende Mindestbetrag entspricht den Kapitalkosten für das risikotragende Kapital, das während der Dauer der Abwicklungen der versicherungstechnischen Verpflichtungen zu stellen ist. Er berechnet sich als Barwert dieser Kapitalkosten. YOUPLUS wendet bei der Berechnung das FINMA Standardmodell mit einem vorgegebenen Kapitalkostensatz von 6% an.

Die Sonstigen Effekte auf das Zielkapital bestehen aus dem Effekt der Szenarien sowie dem zukünftig erwarteten finanziellen Ergebnis. Diese beiden Komponenten sind gegenläufig. Im Berichtsjahr beläuft sich der Effekt aus Szenarien auf eine Erhöhung des Zielkapitals um CHF 1.6 Mio., während das erwartete finanzielle Ergebnis das Zielkapital um CHF 1.4 Mio. reduziert.

F. Kapitalmanagement

F.1 Ziele, Strategie und Zeithorizont der Kapitalplanung

Ziel der Kapitalplanung der YOUPLUS ist es sicherzustellen, dass die Gesellschaft jederzeit über ausreichend Kapital verfügt, um einerseits allen künftigen Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern nachzukommen und andererseits die Solvenzkapitalanforderungen kontinuierlich und langfristig zu erfüllen.

YOUPLUS berücksichtigt die Resultate des Schweizer Solvenztests und des ORSA im Rahmen der Kapitalplanung sowie der Dividendenpolitik. Dabei kommt ein Planungshorizont von mindestens 3 Jahren zur Anwendung und die Analysen bewerten unter anderem Szenarien, welche gegenüber der aktuellsten Geschäftsplanung auch adverse Entwicklungen in die Betrachtung einbeziehen.

Die Dividendenpolitik orientiert sich an den aufsichtsrechtlichen Bedingungen bezüglich Schweizerischem Solvenzttest, versicherungstechnischen Rückstellungen sowie Mindest- und Eigenkapitalanforderungen unter Berücksichtigung von angemessenen Zuschlägen.

F.2 Struktur, Höhe und Qualität des im Geschäftsbericht ausgewiesenen Eigenkapitals

Das Eigenkapital der YOUPLUS setzte sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

Struktur des Eigenkapitals (in CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Gesellschaftskapital	20.0	20.0
Gesetzliche Kapitalreserven / Agio	21.9	21.9
Agio	21.9	21.9
Organisationsfonds	-	-
Gesetzliche Gewinnreserven	5.2	5.2
Freiwillige Gewinnreserven	27.1	42.7
Freiwillige allgemeine Reserve	2.5	2.5
Gewinnvortrag	6.7	6.6
Gewinn	17.9	33.7
Eigene Kapitalanteile als Minusposten	-	-
Total Eigenkapital	74.2	89.8

F.2.1 Wesentliche Änderungen während der Berichtsperiode

In der Berichtsperiode sind einerseits ein Reingewinn (Jahresüberschuss) von CHF 33.9 Mio. erwirtschaftet und andererseits eine ordentliche Dividende von CHF 18.0 Mio. ausgeschüttet worden.

F.3 Wesentliche Unterschiede zwischen statutarischer und marktnaher Bewertung

Die Differenz zwischen den für Solvabilitätszwecken marktnah bewerteten Aktiven und Passiven betrug per Ende Berichtsjahr CHF 157.1 Mio. Der Unterschied zum Eigenkapital aus dem Geschäftsbericht ergibt sich aus den im Kapitel *E Bewertung* detailliert aufgeführten Bewertungsunterschieden von CHF 8.2 Mio. auf der Aktivseite und CHF 99.0 Mio. auf der Passivseite und beträgt insgesamt CHF 107.3 Mio.

Für die Bewertung des Risikotragenden Kapitals wurde zusätzlich die geplante Dividendenzahlung in 2022 von CHF 40.0 Mio. in Abzug gebracht.

Eigenkapital (statutarisch vs. marktnah)	Eigenkapital (statutarisch)	Risikotragendes Kapital (SST)	Differenz
CHF Mio	89.8	157.1	67.3

G. Solvabilität

Die YOUPLUS hat zur Bewertung des Zielkapitals vollumfänglich das von der FINMA bereitgestellte Standardmodell des Schweizer Solvenztests angewandt, da dieses das unternehmensspezifische Risikoprofil der YOUPLUS angemessen abbildet.

G.1 Zielkapital

Die Bewertung der einzelnen Komponenten des Zielkapitals per 31.12.2021 und 31.12.2020 weist folgende Werte auf.

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Versicherungstechnisches Risiko	32.6		29.7
Marktrisiko	19.1		19.6
Diversifikationseffekte	-11.3		-15.2
Kreditrisiko	7.5		9.1
Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK	17.3		18.0
Total Zielkapital	65.2		61.3

Der Mindestbetrag ohne sonstige Effekte auf das Zielkapital beträgt dabei per Stichtag Berichtsjahr CHF 17.9 Mio. (Vorperiode CHF 17.1 Mio.). Auf die Position *Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK* wurde bereits unter Kapitel E.2.3 eingegangen.

Das Zielkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr etwa im Gleichschritt mit dem Versicherungsbestand reduziert.

In der Berichtsperiode wurde erstmals das neue FINMA Standardmodell für die Aggregation und das Kreditrisiko angewandt. Die Erhöhung des Kreditrisikos sowie der grössere Diversifikationseffekt sind auf die Anpassung der Modelle zurückzuführen.

Untenstehend sind die Aufteilungen des Marktrisikos sowie des versicherungstechnischen Risikos aufgeführt.

Aufteilung Marktrisiko (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Marktrisiko der Zinsen	6.1	5.9
Marktrisiko der Spreads	11.3	10.8
Marktrisiko der Währungskurse	7.8	8.5
Marktrisiko der Aktien	4.9	4.7
Marktrisiko der Immobilien	4.8	6.0
Marktrisiko der Hedgefonds	0.4	0.4
Diversifikationseffekte	-16.1	-16.6
Total Marktrisiko	19.1	19.6

Aufteilung Versicherungstechnisches Risiko (CHF Mio.)	Vorjahr	Berichtsjahr
Sterblichkeit	2.6	2.7
Langlebigkeit	1.7	1.8
Invaliddität	3.6	3.2
Reaktivierungsrate	6.8	5.9
Übriges Geschäft: Kosten	28.3	25.9
Übriges Geschäft: Storno	5.5	4.9
Diversifikationseffekte	-15.9	-14.6
Total versicherungstechnisches Risiko	32.6	29.7

Die Malbung ging im Vorjahr über das FINMA Standardmodell Beteiligungen bereits in die Solvabilitätsberechnung der YOUPLUS mit ein. Dies erklärt einzelne Effekte wie etwa die Erhöhung des Langlebigkeits-Risikos. Im Beteiligungsmodell war dies im Vorjahr nur mit ca. 90% bewertet worden, während sich im Berichtsjahr nunmehr der volle Beitrag niederschlägt.

G.2 Risikotragendes Kapital

Das risikotragende Kapital hat sich vor Abzügen gegenüber dem Vorjahr um CHF 12.0 Mio. reduziert.

Herleitung des risikotragenden Kapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	187.1		197.1
Abzüge	-18.0		-40.0
Kernkapital	169.1		157.1
Ergänzendes Kapital	-		-
Risikotragendes Kapital	169.1		157.1

Während sich die Differenz von marktnahem Wert der Aktiven abzüglich des marktnahen Wertes der Verpflichtungen um CHF 10 Mio. erhöhte, reduzierte sich das Kernkapital um CHF 12.0 Mio., was auf die gegenüber dem Vorjahr höhere vorgesehene Dividendenzahlung zurückzuführen ist. Da die YOUPLUS weder ergänzendes noch zusätzliches Kapital anrechnet, stimmen Kernkapital und risikotragendes Kapital überein.

G.3 Beurteilung der Solvabilität

Der SST-Quotient ist berechnet als Quotient von RKT abzüglich Mindestbetrag und ZK abzüglich Mindestbetrag. Er erhöht sich gegenüber der Vorperiode um 5 Prozentpunkte von 316 auf 321 Prozent.

Wie bereits in den Vorjahren übertrifft der SST-Quotient damit die aufsichtsrechtlichen Anforderungen bei weitem.

Die aktuellen Informationen zur Solvabilität entsprechen denjenigen, welche der FINMA eingereicht wurden.
Diese unterliegen noch der aufsichtsrechtlichen Prüfung.

Anhänge

Quantitative Vorlage – Unternehmenserfolg Solo L

Erfolg Solo Leben (CHF Mio.)	Total		Schweizer Geschäft			
			Einzelleben		Anteilgebundene Lebensversicherung	
	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr	Vorjahr	Berichts- jahr
1 Bruttoprämie	58.1	55.2	-	1.6	58.1	53.7
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-5.2	-4.8	-	-0.2	-5.2	-4.6
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	52.9	50.4	-	1.4	52.9	49.0
4 Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	0.1	-	0.0	-0.0	0.0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-0.0	-0.0	-	-	-0.0	-0.0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	52.9	50.5	-	1.5	52.9	49.1
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	6.1	7.4	-	0.5	6.1	6.9
8 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)	59.1	57.9	-	2.0	59.1	56.0
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-83.4	-106.0	-	-8.6	-83.4	-97.4
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	0.9	1.8	-	1.1	0.9	0.7
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	6.8	16.8	-	16.5	6.8	0.3
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-0.4	-1.5	-	-0.8	-0.4	-0.7
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	20.6	-1.8	-	-0.0	20.6	-1.8
14 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)	-55.5	-90.7	-	8.2	-55.5	-98.9
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-5.2	-8.7	-	-2.2	-5.2	-6.4
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	0.2	0.4	-	-	0.2	0.4
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-5.0	-8.3	-	-2.2	-5.0	-6.0
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-0.0	-0.0	-	-	-0.0	-0.0
19 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)						
20 Erträge aus Kapitalanlagen	2.4	4.9	-	3.2	2.4	1.7
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-1.2	-3.3	-	-2.0	-1.2	-1.3
22 Kapitalanlageergebnis (20 + 21)	1.2	1.6	-	1.2	1.2	0.3
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	20.0	64.5	-	0.0	20.0	64.5
24 Sonstige finanzielle Erträge	9.9	14.0	-	0.2	9.9	13.8
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	-9.9	-13.5	-	-0.2	-9.9	-13.4
26 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)	19.8	25.5	-	9.2	19.8	16.3
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-				
28 Sonstige Erträge	1.0	1.7				
29 Sonstige Aufwendungen	-0.5	-0.6				
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-0.0	8.4				
31 Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)	20.3	35.0				
32 Direkte Steuern	-2.4	-1.4				
33 Gewinn / Verlust (31 + 32)	17.9	33.7				

Quantitative Vorlage – Marktnahe Bilanz Solo

Marktnahe Bilanz Solo	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichts- periode
Marktnaher Wert der Aktiven	(CHF Mio.)		
Immobilien	-		32.3
Beteiligungen	26.8		-
Festverzinsliche Wertpapiere	92.7		191.8
Darlehen	1.4		0.3
Hypotheken	-		-
Aktien	-		-
Übrige Kapitalanlagen	32.0		26.1
Kollektive Kapitalanlagen	31.6		25.8
Alternative Kapitalanlagen	-		-
Strukturierte Produkte	0.4		0.4
Sonstige Kapitalanlagen	-		-
Total marktnaher Wert der Kapitalanlagen	152.9		250.5
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1'024.6		1'029.5
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	0.1		-
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	-		-
Flüssige Mittel	23.5		33.1
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	0.4		0.5
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	0.4		0.5
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Sachanlagen	0.3		0.4
Aktivierete Abschlusskosten	-		-
Immaterielle Vermögenswerte	-		-
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	0.1		2.0
Übrige Forderungen	3.8		2.0
Sonstige Aktiven	-		-
Nicht einbezahltes Grundkapital	-		-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.1		0.1
Total marktnaher Wert der übrige Aktiven	1'052.8		1'067.6
Total marktnaher Wert der Aktiven	1'205.7		1'318.2

Marktnahe Bilanz Solo	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichts- periode
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	(CHF Mio.)		
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen	1.0		88.2
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	1.0		87.9
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-		-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		0.2
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-		-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-		-
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	976.1		984.2
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	976.1		984.2
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-		-
Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	41.5		48.6
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-		-
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-		-
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-		-
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	5.0		4.3
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	28.5		35.3
Sonstige Passiven	1.5		2.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	6.5		6.3
Nachrangige Verbindlichkeiten	-		-
Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	1'018.6		1'121.0
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	187.1		197.1

Quantitative Vorlage – Solvabilität Solo

Herleitung des risikotragenden Kapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	187.1		197.1
Abzüge	-18.0		-40.0
Kernkapital	169.1		157.1
Ergänzendes Kapital	-		-
Risikotragendes Kapital	169.1		157.1

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
Versicherungstechnisches Risiko	32.5		29.7
Marktrisiko	19.1		19.6
Diversifikationseffekte	-11.3		-15.2
Kreditrisiko	7.5		9.1
Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK	17.3		18.0
Total Zielkapital	65.2		61.3

Herleitung des Zielkapitals (in CHF Mio.)	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsperiode
SST-Quotient	316%		321%

Bericht der Revisionsstelle

Der zusammenfassende Bericht der Revisionsstelle ist diesem Bericht als Anhang beigefügt.

Abkürzungsverzeichnis

ALV	Anteilgebundene Lebensversicherung
BCM	Business Continuity Management
BEL	Best Estimate Liability (Bestmöglicher Schätzwert der Verpflichtungen)
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht, Bern (Schweiz)
IKS	Internes Kontrollsystem
Malbun	Malbun Insurance AG
Mio.	Millionen
ORSA	Own Risk and Solvency Assessment (vorausschauende Selbstbeurteilung der Risikosituation und des Kapitalbedarfs)
SST	Schweizer Solvenztest
VAG	Schweizer Versicherungsaufsichtsgesetz
YOUPLUS	YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG
YOUPLUS FL	YOUPLUS Assurance AG, Triesen (Liechtenstein)
ZK	Zielkapital



Tel. +41 44 444 36 99
Fax +41 44 444 35 35
www.bdo.ch
yves.gyr@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

An die Generalversammlung der
YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG
Churerstrasse 25
8808 Pfäffikon

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2021

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2021)

20. April 2022
21601583
STI/EB

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon SZ

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 20. April 2022

BDO AG

Yves Gyr

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Bettina Götte

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen

Jahresrechnung

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Bilanz

Art. 5a Abs. 1 lit. A AVO- FINMA	Aktiven in CHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
1	1.1 Kapitalanlagen		232'896'056	124'157'059
1110	1.1.1 Immobilien		25'401'245	-
1120	1.1.2 Beteiligungen	1.1	0	6'857'071
1130	1.1.3 Festverzinsliche Wertpapiere		181'055'349	83'916'627
1140	1.1.4 Darlehen	1.2	293'088	1'383'161
1170	1.1.7 Übrige Kapitalanlagen	1.3	26'146'374	32'000'200
12	1.2 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1.4	1'029'535'816	1'024'616'750
13	1.3 Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	1.5	0	130'000
15	1.5 Flüssige Mittel	1.6	33'066'857	23'453'918
16	1.6 Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	1.7	8'360'089	5'033'601
17	1.7 Sachanlagen		397'112	275'786
19	1.9 Immaterielle Vermögenswerte		232'666	-
110	1.10 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1.8/1.12	2'036'940	1'658'742
111	1.11 Übrige Forderungen	1.12	1'951'933	2'233'335
112	1.12 Sonstige Aktiven		0	389'968
114	1.14 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.9	1'429'437	756'042
	1.15 TOTAL AKTIVEN		1'309'906'906	1'182'705'201

	Passiven in CHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
21	2.1 Versicherungstechnische Rückstellungen	1.7	-99'599'559	-39'779'433
22	2.2 Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		-1'066'314'986	-1'027'910'975
24	2.4 Verzinsliche Verbindlichkeiten		-1'458'950	0
26	2.6 Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung		-8'360'090	-5'033'601
27	2.7 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1.10	-35'334'463	-27'456'841
28	2.8 Sonstige Passiven	1.12	-2'647'512	-1'862'048
29	2.9 Passive Rechnungsabgrenzungen	1.11	-6'367'020	-6'506'861
211	2.11 TOTAL FREMDKAPITAL		-1'220'082'580	-1'108'549'759
212	2.12 Gesellschaftskapital		-20'000'000	-20'000'000
213	2.13 Gesetzliche Kapitalreserven / Agio		-21'872'906	-21'872'906
2131	2.13.1. Agio		-21'872'906	-21'872'906
2132	2.13.2 Organisationsfonds		0	0
214	2.14 Gesetzliche Gewinnreserven		-5'226'514	-5'226'514
215	2.15 Freiwillige Gewinnreserven		-42'724'906	-27'056'023
2151	2.15.1 Freiwillige allgemeine Reserve		-2'455'995	-2'455'995
2152	2.15.2 Gewinnvortrag		-6'600'028	-6'745'682
2153	2.15.3 Gewinn		-33'668'883	-17'854'344
217	2.17 Total Eigenkapital	1.13	-89'824'326	-74'155'443
218	2.18 TOTAL PASSIVEN		-1'309'906'906	-1'182'705'201

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Art. 5a
Abs. 1 lit.
B
AVO-
FINMA

Erfolgsrechnung

in CHF	Anhang	01.01.2021 - 31.12.2021	01.01.2020 - 31.12.2020
31 Bruttoprämie	2.1	55'236'618	58'110'555
32 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-4'802'018	-5'173'569
33 Prämie für eigene Rechnung (1+2)		50'434'600	52'936'985
34 Veränderung der Prämienüberträge		83'876	-1'158
35 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		-3'821	-3'959
36 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3+4+5)		50'514'655	52'931'869
37 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		7'427'523	6'130'179
38 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6+7)		57'942'178	59'062'048
39 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	2.2	-106'001'884	-83'382'093
310 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		1'765'177	865'680
311 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	2.3	16'831'312	6'775'895
312 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	2.3	-1'492'982	-358'307
313 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	2.4	-1'844'127	20'577'367
314 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9+10 + 11 + 12+13)		-90'742'504	-55'521'456
315 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	2.5-2.8	-8'662'504	-5'207'902
316 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand		382'057	203'110
317 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)		-8'280'447	-5'004'792
318 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-6'041	-16'755
319 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18)		-99'028'992	-60'543'003
320 Erträge aus Kapitalanlagen		4'923'019	2'449'927
321 Aufwendungen für Kapitalanlagen		-3'327'242	-1'235'234
322 Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)	2.9	1'595'777	1'214'693
323 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung		64'516'747	19'997'911
324 Sonstige finanzielle Erträge	2.10	13'993'415	9'908'982
325 Sonstige finanzielle Aufwendungen	2.10	-13'535'198	-9'880'301
326 Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)		25'483'928	19'760'330
328 Sonstige Erträge		1'728'515	986'468
329 Sonstige Aufwendungen		-572'742	-485'941
330 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	2.11	8'381'526	-25
331 Gewinn vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)		35'021'226	20'260'832
332 Direkte Steuern		-1'352'343	-2'406'487
333 GEWINN (31 + 32)		33'668'883	17'854'344

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Art. 961
Ziff. 2
OR und Art.
961b OR

Geldflussrechnung

CHF	Anhang	01.01.2021 - 31.12.2021	01.01.2020 - 31.12.2020
Gewinn		33'668'883	17'854'344
Abschreibungen / Wertberichtigungen			
Abschreibungen Sachanlagen		66'908	82'845
Abschreibungen Immaterielle Vermögenswerte		36'321	-
Abschreibungen Immobilien		272'256	-
Kapitalanlagen			
Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		-1'615'239	-1'651'866
Unrealisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		1'792'902	-69'097
Realisierte Gewinne / Verluste aus Beteiligungen		-8'386'781	-
Kapitalanlagen aus ALV			
Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen ALV		-13'653'442	4'431'280
Zu- / Abschreibungen / WB auf Finanzanlagen		8'987'256	16'460'280
Zwischenergebnis Mittelflussrechnung		21'169'064	37'107'786
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen		-500'000	-
Veränderung versicherungstechn. Rückstellungen		-55'775'652	-6'773'986
Veränderung vers.techn. RST anteilgeb LV		38'151'131	-20'576'282
Veränderung Forderung derivative Finanzinstrumente		130'000	-130'000
Veränderung verzinsliche Verbindlichkeiten		-239'352	-
Veränderung Anteile RV an den vers. techn. RST		1'517'199	362'265
Veränderung Forderungen Versicherungsgeschäft		-105'281	93'439
Veränderung Übrige Forderungen		769'669	-1'254'779
Veränderung sonstige Aktiven		389'968	-389'968
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen		105'238	-38'069
Veränderung Depotverbindlichk. Rückversicherung		-1'517'199	-362'265
Veränderung Verbindlichkeiten Versicherungsgeschäft		4'605'590	-433'549
Veränderung Sonstige Passiven		570'795	-381'929
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen		-510'724	843'374
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		8'760'446	8'066'038
Kauf von Sachanlagen		-176'188	-36'263
Kauf von immateriellen Vermögenswerten		-199'979	-
Kauf / Verkauf von Kapitalanlagen		15'020'450	-171'318
Realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		1'615'239	-6'857'071
Unrealisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen		-1'792'902	1'651'866
Zugänge flüssige Mittel (ex Malbun Insurance AG)		4'385'872	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		18'852'492	-5'343'689
Gewinnausschüttung / Dividendenauszahlung		-18'000'000	-12'600'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-18'000'000	-12'600'000
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		9'612'938	-9'877'651
Flüssige Mittel per 1. Januar		23'453'918	33'331'569
Flüssige Mittel per 31. Dezember		33'066'857	23'453'918
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		9'612'939	-9'877'651

Jahresrechnung 2021

YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Churerstrasse 25, 8808 Pfäffikon (SZ)

Art. 959c
Abs. 2
Ziff. 1 OR

Anhang

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957-963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt. Neben dem Schweizerischen Obligationenrecht werden auch die Bestimmungen der Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA, über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Art. 5-6a inklusive Anhang AVO-FINMA, gültig ab 15. Dezember 2015) angewendet.

Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen inklusive der Kapitalanlagen und der entsprechenden versicherungstechnischen Rückstellungen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs (der SIX) des Bilanzstichtages umgerechnet.

Die wesentlichen Kurse sind:

	2021	2020
EUR	1.03613	1.08171
USD	0.91100	0.88400

Bewertungsgrundsätze

Kapitalanlagen

Festverzinsliche Wertpapiere werden linear nach der Kostenamortisationsmethode bewertet. Aufgrund dessen, dass die Differenz aus den unterschiedlichen Bewertungsmethoden unwesentlich ist, wird auf weitere Angaben verzichtet. Übrige Kapitalanlagen werden zu Marktwerten bilanziert.

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung werden teilweise zu Marktwerten und teilweise zum internen Rücknahmepreis bilanziert.

Dieser ist der Marktwert abzüglich einer Marge für Stempelsteuern, Rücknahmegebühren und auf Fremdwährungen.

Die Bewertung der Immobilien erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um allfällige Wertminderungen auf der Grundlage eines niedrigeren, marktnahen Preises.

Beteiligungen

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen.

Die Sachanlagen werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Immaterielle Vermögenswerte

Selbst erarbeitete immaterielle Werte werden aktiviert, falls sie im Zeitpunkt der Bilanzierung folgende Bedingungen kumulativ erfüllen:

- Der selbst erarbeitete immaterielle Wert ist identifizierbar und steht in der Verfügungsgewalt des Unternehmens
- Der selbst erarbeitete immaterielle Wert wird einen für das Unternehmen messbaren Nutzen über mehrere Jahre bringen
- Die zur Schaffung des selbst erarbeiteten immateriellen Werts angefallenen Aufwendungen können separat erfasst und gemessen werden
- Es ist wahrscheinlich, dass die zur Fertigstellung und Vermarktung oder zum Eigengebrauch des immateriellen Werts nötigen Mittel zur Verfügung stehen oder zur Verfügung gestellt werden.

Die immateriellen Werte werden linear über 5 Jahre abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Dabei handelt es sich um Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern, die auf der Basis eines einzelnen Versicherungsvertrages ermittelt werden.

Die Berechnung findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften, unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Forderungen und sonstige Verpflichtungen

Die Bilanzierung der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Dritten erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Für zu erwartende Erlösminderungen sowie gefährdete Forderungen werden Wertberichtigungen einzeln ermittelt.

Rechnungsabgrenzungen

Aufwendungen und Erträge der Buchungsperiode werden periodengerecht abgegrenzt, um eine korrekte Entwicklung der Erfolgsrechnung auszuweisen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit der Fusion der Malbun Insurance AG, Lugano im Geschäftsjahr wurde auch ein Immobilienportfolio mit zwei Gewerbeimmobilien und zwei kleinen Wohnimmobilien auf die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG übertragen worden. Während eine der beiden kleinen Wohnimmobilien bereits im 2021 über Buchwert veräussert werden konnte, verkaufte die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG Ende Februar 2022 auch die grössere der beiden Gewerbeimmobilien.

Darüber hinaus beteiligte sich die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG im März 2022 an einem IT-Start- durch Erwerb eines Anteils von 20% in der Tschechischen Republik. Das Unternehmen entwickelt IT-Applikationen auf Basis einer proprietären Intelligence-Technologie. Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG beabsichtigt im Rahmen der eigenen Digitalisierungsstrategie zukunftsorientierte, für einen Versicherer zielführend einsetzbare Anwendungen in Zusammenarbeit mit dem Start-up zu entwickeln und entsprechend selbst zu nutzen.

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

Anhang

1 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

Art. 959c Abs.
2 Ziff. 3 OR

1.1 Übersicht Beteiligungen

Beteiligung	Sitz	Stimmen- und Kapitalanteil in %		Buchwert	
		31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Malbun Insurance AG	Lugano, Schweiz	0	100	0	6'857'071
Total		-	-	-	6'857'071

Gemäss Fusionsvertrag vom 11.06.2021 wurde im Geschäftsjahr die Malbun Insurance AG auf ihre 100%-ige Muttergesellschaft YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG verschmolzen, rückwirkend zum 01.01.2021.

1.2 Darlehen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Darlehen	-	1'383'161
Policendarlehen	293'088	-
Total	293'088	1'383'161

Die YOUPLUS Assurance AG, Triesen, hat das Darlehen über TCHF 1'383 der Liv Norden Holding AS, Trondheim, Norwegen im Geschäftsjahr abgelöst. Sie hat im Februar 2021 100% der ausstehenden Aktien der Liv Norden Forsikring AS, Trondheim, Norwegen erworben.

Die Position Policendarlehen betrifft Vorschüsse auf den Rückkaufswert von Policen, die an Versicherungsnehmer gezahlt wurden. Sie werden zum Nennwert ausgewiesen.

Anhang lit. A
AVO-FINMA

1.3 Übrige Kapitalanlagen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Kollektive Kapitalanlagen	26'146'374	32'000'200
Total	26'146'374	32'000'200

1.4 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Aktienfonds	394'991'978	386'715'611
Obligationenfonds	296'862'373	289'831'003
Indirekte Immobilienfonds	4'888'703	4'758'841
Geldmarkt	16'319'246	29'830'024
Garantiefonds	175'951'225	164'556'471
Alternative Kapitalanlagen	2'224'430	2'296'611
Portfolio	39'837'644	41'726'307
Multi - Asset	59'481'529	65'764'006
Übrige, vor allem strukturierte Produkte	38'978'689	39'137'876
Total	1'029'535'816	1'024'616'750

Trotz des abnehmenden Bestandes, resultierend aus der Einstellung des Neugeschäftes, sowie durch ein sehr gutes Börsenjahr und die Fusion mit der Malbun Insurance AG sind die Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung im Berichtsjahr um TCHF 4'919 gestiegen. Dabei ist der Anteil des Zugang des Portfolios aufgrund der Fusion zum Bilanzstichtag CHFT 263.

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

1.5 Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Nachschuss Terminkontrakt (Margin Call)	-	130'000
Total	-	130'000

Es besteht ein Devisenterminkontrakt mit Nachschusspflicht, aus dem weitere Kosten im neuen Geschäftsjahr entstehen könnten, jedoch musste aufgrund des Währungskurses kein Collateral hinterlegt werden.

1.6 Flüssige Mittel

In der Position flüssige Mittel sind TCHF 162 (VJ: 224) für noch nicht investierte Prämien enthalten sowie TCHF 1'241 (VJ: TCHF 323) für noch nicht ausbezahlte Todesfallleistungen.

1.7 Versicherungstechnische Rückstellungen

Leben	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückst. für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
in CHF						
Prämienüberträge	-233'370	-598'931	19'764	23'585	-213'606	-575'346
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-1'188'716	-18'827'038	4'326'530	5'010'017	3'137'814	-13'817'021
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-42'953'799	-5'891'031	-	-	-42'953'799	-5'891'031
Deckungskapital	-48'640'969	-14'202'689	4'013'796	-	-44'627'173	-14'202'689
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-221'505	-259'744	-	-	-221'505	-259'744
Schwankungsrückstellungen	-6'361'200	-	-	-	-6'361'200	-
Total	-99'599'559	-39'779'433	8'360'090	5'033'601	-91'239'469	-34'745'831

Im Geschäftsjahr wurde eine Umklassierung eines Teils der versicherungstechnischen Rückstellungen in die Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung vorgenommen in Übereinstimmung zum FINMA-Reporting. Es wurden Rückstellungen in Höhe von TCHF 34'379 (Vorjahr: TCHF 38'727) umgegliedert.

Umklassierung versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)

in CHF	vor Umklass.	Umklassierung	nach Umklass.	vor Umklass.	Umklassierung	nach Umklass.
	31.12.2021		31.12.2021	31.12.2020		31.12.2020
Prämienüberträge	-794'180	560'810	-233'370	-598'931	594'870	-4'061
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-18'289'836	17'101'121	-1'188'716	-18'827'038	18'824'113	-2'925
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-51'543'086	8'589'287	-42'953'799	-5'891'031	5'888'454	-2'577
Deckungskapital	-56'768'472	8'127'504	-48'640'969	-14'202'689	13'419'407	-783'282
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-221'505	-	-221'505	-259'744	-	-259'744
Schwankungsrückstellungen	-6'361'200	-	-6'361'200	-	-	-
Total	-133'978'280	34'378'721	-99'599'559	-39'779'433	38'726'843	-1'052'590

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

1.8 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Forderungen gegenüber Fondsgesellschaften	1'720'969	1'592'284
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern	49'093	48'801
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	40'636	-
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	226'241	17'658
Total	2'036'940	1'658'742

1.9 Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Marchzinsen Kapitalanlagen	1'290'311	676'914
Sonstige Abgrenzungen	139'126	79'128
Total	1'429'437	756'042

Der Anstieg der abgegrenzten Zinsen ist durch die Übernahme eines Wertpapierportfolios aus der Malbun Insurance AG begründet.

1.10 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	-34'191'445	-26'954'688
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern	-70'969	0
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	-1'072'048	-502'153
Total	-35'334'463	-27'456'841

1.11 Passive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Sonstige Steuerrückstellungen	-4'029'901	-3'454'164
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern	-1'173'017	-1'154'897
Übrige Abgrenzungen	-1'164'101	-1'897'799
Total	-6'367'020	-6'506'861

1.12 Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden

in CHF	Nahestehende	31.12.2021	31.12.2020
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1'334'296	1'334'296	1'257'309
übrige Forderungen	697'978	697'978	510'781
Verbindlichkeiten Versicherungsgeschäft	-	-	-
sonstige Passiven	-1'914'659	-1'914'659	-1'557'634
Total Forderungen gegenüber Nahestehenden	117'616	117'616	210'456

Die Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft bestehen gegenüber der DIVAS Asset Management AG und der Swiss Rock Asset Management AG für Fondshalteentschädigungen.

Die Position übrige Forderungen beinhaltet Kosten von insgesamt TCHF 665 für Personaldienstleistungen, die für die YOUPLUS Assurance AG im Q4 2021 erbracht wurden.

In den sonstigen Passiven sind Verbindlichkeiten für die Vermögensverwaltung Q4 2021 gegenüber der der Swiss Rock Asset Management AG und Divas Assetmanagement AG in Höhe von TCHF 50 enthalten (Vorjahr: TCHF 93).

Vorgenannte Position beinhaltet auch die offene RV-Rechnung für Q4 2021 in Höhe von TCHF 1.235 (Vorjahr: TCHF 1'203), Rechnungen für konzerninterne Personaldienstleistungen sowie Kostenweiterverrechnungen der Youplus Assurance AG an die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG in der Höhe von TCHF 440 (Vorjahr: TCHF 261).

Ausserdem bestehen neu auch Verbindlichkeiten aus Kostenweiterverrechnungen von den Niederlassungen der YOUPLUS Assurance AG an die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG in Höhe TCHF 239 (Vorjahr: TCHF 0).

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

1.13 Eigenkapitalnachweis

	Gesellschaftskapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Gewinn / Verlustvortrag	Gewinn / Verlust	Totales Eigenkapital
in CHF							
Stand per 31.12.2019	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-10'907'994	-8'437'688	-68'901'098
Jahresgewinn	-	-	-	-	-	-8'437'688	
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	12'600'000	
Stand per 31.12.2020	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-6'745'682	-17'854'344	-74'155'443
Jahresgewinn	-	-	-	-	-	-17'854'344	
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	18'000'000	
Stand per 31.12.2021	-20'000'000	-21'872'906	-5'226'514	-2'455'995	-6'600'028	-33'668'883	-89'824'326

Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)

2 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

2.1 Bruttoprämie

Die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ), wendet für den Policenbestand der YOUPLUS Assurance Schweiz AG das Iststellungsprinzip an. Dies bedeutet, dass die Beitragszerlegung und die Verbuchung der Bruttoprämie direkt nach einem Zahlungseingang erfolgen; im Gegensatz zur Sollstellung, die für die Bestände der ehemaligen UBS Life und der ehemaligen Malbun Insurance AG zur Anwendung kommt. Bei dieser findet die Beitragszerlegung und Verbuchung der Bruttoprämien zum Zeitpunkt der Fälligkeit der Prämien statt, auch wenn kein Zahlungseingang erfolgte. Demzufolge werden für diesen Bestand auch Forderungen für offene Folgeprämien gegenüber Versicherungsnehmern ausgewiesen.

Aufgrund dessen, dass die YOUPLUS Assurance Schweiz AG gegenwärtig noch kein Neugeschäft zeichnet, verringerte sich der Policenbestand sukzessive. Die Bruttoprämien sind im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 4.9% auf TCHF 55'237 (Vorjahr: TCHF 58'111) gesunken. Darin berücksichtigt ist ein effektiver Rückgang im Run-off Bestand von TCHF 4'448 (-7.7%) und ein Zuwachs von TCHF 1'574 (+2.8%) durch die Bestandesübernahme im Rahmen der Fusion mit der Malbun Insurance AG.

2.2 Zahlungen für Versicherungsfälle

Die Zahlungen für Versicherungsfälle sind in 2021 angestiegen, was auch auf die Fusion mit der Malbun Insurance AG zurückzuführen ist.

Anhang lit. F
AVO-FINMA

2.3 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

in CHF	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-242'199	-1'222'308	-665'758	-358'307	-907'957	-1'580'615
Veränderungen der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	11'829'274	6'812'876	-	-	11'829'274	6'812'876
Veränderungen des Deckungskapitals	5'360'113	1'185'002	-827'224	-	4'532'889	1'185'001
Veränderungen der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-54'711	326	-	-	-54'711	326
Veränderungen der Schwankungsrückstellungen	-61'165	-	-	-	-61'165	-
Total	16'831'312	6'775'895	-1'492'982	-358'307	15'338'331	6'417'588

2.4 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherungen

Die Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherungen spiegelt auch die Entwicklung der anteilgebundenen Kapitalanlagen wider.

Die Kapitalmärkte haben sich in diesem Geschäftsjahr sehr positiv entwickelt.

Im Geschäftsjahr wurde eine Umklassierung eines Teils der versicherungstechnischen Rückstellungen in die Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung vorgenommen in Übereinstimmung zum FINMA-Reporting. Es wurden Rückstellungen in Höhe von TCHF 34'379 (Vorjahr: TCHF 38'727) umgegliedert.

2.5 Abschluss- und Verwaltungsaufwand

in CHF	2021	2020	Veränderung
Abschlussaufwand brutto	-19'080	-758'815	739'735
Verwaltungsaufwand brutto	-8'643'425	-4'449'087	-4'194'338
Abgegebener Aufwand	382'057	203'110	178'948
Abschluss- und Verwaltungsaufwand netto	-8'280'447	-5'004'792	-3'275'655

Auch in diesem Geschäftsjahr konnten Einsparungen bei den Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für den Run-off-Bereich erzielt werden.

Die Verwaltungskosten sind im 2021 insgesamt jedoch angestiegen, was auf die Fusion mit der Malbun Insurance AG, sowie auf eine strategische Neuausrichtung der Gesellschaft im Schweizer Markt zurückzuführen ist.

Aufgrund der enthaltenen Gewinnbeteiligungen der Rückversicherer sind die "Abgegebenen Aufwendungen" positiv.

Im Geschäftsjahr wurden Bestandespflegeprovisionen in Höhe von TCHF 948 (Vorjahr: TCHF 742) umklassiert, diese werden neu im Verwaltungsaufwand ausgewiesen, bisher unter den Abschlusskosten.

Art. 959c Abs. 2 Ziff. 1 OR **Jahresrechnung 2021 der YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG, Pfäffikon (SZ)**

Art. 961a Ziff. 2 OR **2.6 Honorar der Revisionsstelle**

in CHF	2021	2020
Revisionsdienstleistungen	-279'805	-197'500
Total	-279'805	-197'500

Art. 959 b Abs. 4 OR **2.7 Personalaufwand**

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2021 beträgt TCHF 4'870 (2020: TCHF 2'907) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten.

2.8 Abschreibung aus Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

in CHF	2021	2020
Sachanlagen	-93'838	-72'927
Immaterielle Vermögenswerte (ordentlich)	-9'389	-9'918
Total	-103'228	-82'845

Anhang lit. G AVO-FINMA **2.9 Kapitalanlagenergebnis (Ertrag und Aufwand aus Kapitalanlagen)**

in CHF	Festverzinsliche Wertpapiere			Übrige Kapitalanlagen			Total	
	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	2021	2020
Erträge	2'761'938	1'474'188	1'287'749	1'586'117	-	1'586'117	4'348'055	1'474'188
Zuschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Realisierte Gewinne	367'180	745'675	-378'495	191'366	-	191'366	558'546	745'675
Unrealisierte Gewinne	51'923	435'167	-383'244	83'746	8'820	74'927	135'669	443'987
Total Erträge aus Kapitalanlagen	3'181'040	2'655'030	526'010	1'861'229	8'820	1'852'410	5'042'269	2'663'850
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-	-	-	-272'256	-	-272'256	-272'256	-
Realisierte Verluste	-60'142	-482'699	422'557	-	-	-	-60'142	-482'699
Unrealisierte Verluste	-1'910'699	-364'855	-1'545'844	-	-3'260	3'260	-1'910'699	-368'115
Total Aufwendungen aus Kapitalanlagen	-1'970'841	-847'554	-1'123'288	-272'256	-3'260	-268'996	-2'243'097	-850'814
Aufwendungen für die Verwaltung	-648'492	-598'343	-50'149	-554'903	-	-554'903	-1'203'395	-598'343
Total Kapitalanlagenergebnis	561'707	1'209'134	-647'427	1'034'070	5'560	1'028'510	1'595'777	1'214'693

2.10 Erläuterungen zu den sonstigen finanziellen Aufwendungen und Erträgen

In diesen Positionen werden Bankgebühren und Zinsen (Aufwendungen und Erträge) verbucht. Die grössten Beträge sind aber die unrealisierten Gewinne und Verluste aus den Fremdwährungsbewertungen der Bilanzpositionen.

Art. 959c Abs. 2 Ziff. 12 OR **2.11 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung**

Der ausserordentliche Ertrag in Höhe von TCHF 8'382 spiegelt das Ergebnis aus der Fusion mit der Malbun Insurance AG wider.

3 Ergänzende Angaben zur Jahresrechnung

Art. 959c Abs. **24. Vollzeitstellen**

2 Ziff.
2 OR Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50.

Art. 959c Abs. **Ausserbilanzgeschäfte**

2 Ziff.
10 OR Es besteht ein Devisenterminkontrakt in Höhe von TEUR 13.750 mit Nachschusspflicht zur Absicherung der Währung EUR für das Obligationenportfolio. Das Devisentermingeschäft hat eine Laufzeit bis zum 31.03.2022 und weist einen Wiederbeschaffungswert per 31.12.2020 im Umfang von TCHF 18.3 aus.

Im Rahmen der Ertragsstabilisierung verwendet die YOUPLUS Assurance SCHWEIZ AG seit Dezember einen Zero Cost Collar mit der Citigroup Global Markets Limited (FC+) mit Notional CHF 3.500 ein OTC-Derivate.

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Agio	-21'782'906.00	-21'782'906.00
Agio	-21'782'906.00	-21'782'906.00
Gewinnvortrag	-6'600'027.41	-6'745'682.92
Jahresgewinn	-33'668'883.44	-17'854'344.49
Bilanzgewinn	-40'268'910.85	-24'600'027.41
./. Dividende 2020	0.00	18'000'000.00
./. Dividende 2021	40'000'000.00	
Vortrag auf neue Rechnung	-268'910.85	-6'600'027.41

Antrag des Verwaltungsrates:

Der Verwaltungsrat beantragt, TCHF 40'000 aus dem Bilanzgewinn als Dividende auszuschütten.